

GEMEINDE EGELSBACH



Beschlussvorlage

Drucksache VL-100/2022

Sicherheit & Ortsentwicklung

FD 3.1 Sicherheit & Mobilität

Silke Heller

Datum: 29.08.2022

1. Gemeindevorstand	13.09.2022
2. Haupt- und Finanzausschuss	05.10.2022
3. Gemeindevertretung	13.10.2022

Vergabebeschluss über die Beschaffung eines Personenkraftwagens als Ersatz für den bisherigen Kommandowagen für die Freiwillige Feuerwehr

Beschlussvorschlag:

Es wird beschlossen:

Der Vergabe über die Beschaffung eines Personenkraftwagens (PKW) als Kleintransporter für die Freiwillige Feuerwehr unter den in den Erläuterungen aufgeführten Rahmenbedingungen wird zugestimmt.

Die Zuschlagserteilung wird auf den Fachdienst Sicherheit & Mobilität in Abstimmung mit der Firma KommunalUp übertragen.

Finanzielle Auswirkungen:

Im Investitionshaushalt 2022 wurden unter der Investitionsnummer I0203020 für die Fahrzeugbeschaffung finanzielle Mittel von 50.000 € bereitgestellt.

Nach einer aktuellen Kostenschätzung vom 10.05.2022 werden die Kosten für das Fahrzeug aufgrund von herstellerübergreifenden deutlichen Preissteigerungen die bereitgestellten 50.000 € übersteigen. Der Mehrbedarf für die Beschaffung des Personenkraftwagens wird sich auf 10.000 € belaufen, der aus Haushaltsresten der Vorjahre bei den Investitionsnummern I0203002, I0203004 sowie I0203020 gedeckt wird.

Vergaberechtliche Prüfung:

Die Ausschreibung und Vergabe des Personenkraftwagens (PKW) erfolgt in einer Beschränkten Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb nach § 11 der Unterschwellenvergabeordnung– UVgO).

Die Ausschreibung soll Ende Oktober/ Anfang November 2022 erfolgen, die anschließende Auftragsvergabe ist aufgrund der einzuhaltenden vergaberechtlichen Fristen Ende Januar/ Anfang Februar 2023 vorgesehen.

Mit der rechtssicheren Durchführung der Ausschreibung wurde die Firma Kommunal- und Feuerwehrberatung KommunalUP aus Buseck beauftragt. Die Firma KommunalUP ist spezialisiert auf Fahrzeugbeschaffungen, Feuerwehrbedarfsplanung und Feuerwehrverwaltung.

Erläuterungen:

Der Kommandowagen (KdoW) wurde nach der Beschaffung des neuen Einsatzleitwagens (ELW) nur noch als Personenkraftwagen genutzt. Das Fahrzeug ist aufgrund erheblich aufgetretener Mängel nicht mehr verkehrstauglich. Eine Reparatur ist aufgrund des Alters (30 Jahre) nicht mehr rentabel. Zurzeit wird noch ein Verkauf des Fahrzeuges angestrebt.

Die detaillierten Anforderungen an den neuen Personenkraftwagen sind nachfolgend aufgeführt:

- Kleintransporter mit 5 Sitzplätzen und geschlossenem Laderaum
- Front- oder Heckantrieb (Optional: Allradantrieb)
- Automatisiertes Schaltgetriebe oder Wandlerautomatik
- Zul. Gesamtgewicht: 3.200 kg
- Fahrzeuglackierung: RAL 3020 (verkehrsrot)

Das Fahrzeug wird durch einen entsprechenden Fachbetrieb mit einer Sondersignalanlage, behördenspezifischen Ausbauten und einer Fahrzeugbeklebung versehen. Diese Umbauten sind nicht Bestandteil der Ausschreibung und werden separat vergeben. Hierfür sind nochmals Kosten in Höhe von ca. 10.000,00 € veranschlagt.

Die Firma KommunalUP hat zur Schätzung der Kosten für das Fahrzeug aktuelle Fahrzeugkonfigurationen der Hersteller als Informationsangebote herangezogen. Hierbei handelt es sich grundsätzlich um Listenpreise.

Fahrgestell	Listenpreis (netto)
Volkswagen Transporter T6.1	50.102,00 €
Mercedes-Benz Vito Mixto	48.314,00 €
Ford Transit Custom	46.195,40 €
Durchschnittswert	48.203,80 €
Schätzungsaufschlag 2% *	964,08 €
Gesamtsumme (netto)	49.167,88 €
Gesamtsumme (brutto)	58.509,78 €

*Ausgleich von möglichen Preissteigerungen im Zeitraum zwischen Schätzung und dem tatsächlichen Vergabeverfahren

Um Zustimmung wird gebeten.

i. A. Heller
Stellvertretende Fachdienstleiterin
Sicherheit & Mobilität